

Informationen zum schriftlichen Abitur ab 2021

Es wird im Abitur drei Aufgaben zur Auswahl geben und nicht fünf wie bisher. In jedem dieser drei Aufgabenbereiche gibt es zwei Aufsatztypen, es kommt aber nur einer davon dran. Die Schüler können sich nicht mehr nur auf eine Aufgabe vorbereiten, da sie nicht wissen, welcher Typ drankommen wird. Auch die Lehrer wissen das nicht. Die Zusammenstellung der Aufgabentypen erfolgt zentral und kann jedes Jahr unterschiedlich sein. Gleich bleibt, dass immer eine Aufgabe aus jedem der drei Bereiche drankommen wird.

I. Erörterung literarischer Texte (Lektüervergleich mit Außentext oder Literarische Erörterung),

Aufgabentyp I kann sich entweder auf die KMK-Lektüren (Faust oder Der Verlorene) oder auf die Baden-Württemberg-Lektüre (Steppenwolf und Goldener Topf) beziehen. Zum Goldenen Topf und zum Steppenwolf wird es weiterhin eine Vergleichsaufgabe mit Außentext, vergleichbar zu den bisherigen Aufgaben, geben. Kommen die KMK-Lektüren dran, wird sich die Aufgabe nur auf eine der beiden Lektüren beziehen. Die Literarische Erörterung wird dann eine Art These zur Lektüre sein, die erörtert werden muss. Die These ergibt sich aus einem (meist fachwissenschaftlichen) Außentext. Diese Aufgabe ist nicht mit der alten Literarischen Erörterung in Baden-Württemberg vergleichbar. Die Interpretation einer Textstelle fällt beim Aufgabentyp I bei beiden Aufgabenarten weg.

II. Interpretation literarischer Texte (Kurzprosa oder Gedichtvergleich),

Bei Aufgabentyp II ändert sich nur, dass die Schüler nicht wissen, ob sie Gedichte vergleichen oder einen Kurzprosatext interpretieren müssen.

III. Erörterung pragmatischer Texte (Materialgestütztes Schreiben oder Textgebundene Erörterung).

Den Essay gibt es jetzt im uns bekannten Format nicht mehr. Der neue Aufsatztyp Materialgestütztes Verfassen argumentierender Texte ähnelt zwar einem Essay, der Aufsatz wird vermutlich jedoch mehr in Richtung journalistischer Kommentar gehen, das steht aber noch nicht endgültig fest. Die Themen für die Textgebundene Erörterung und das Materialgestützte Schreiben werden domänenspezifisch, d.h. zu den Themenbereichen des Deutschunterrichts, sein.